

08. Oktober 2007

Licht an für den Klimaschutz!

Evonik startet nächsten Schritt der Kampagne „So sieht Klimaschutz aus!“: PLEXIGLAS® reduziert Energieverbrauch und damit den CO₂-Ausstoß bei Lichtwerbung

Darmstadt. Leuchtobjekte liegen international im Trend. So sehr sie die Nächte in Städten verschönern – sie benötigen Energie. Ein Thema, das im Zug der Diskussionen um steigende Energiekosten und das Einsparen von CO₂-Emission immer wichtiger wird. Innovative Technik aus Deutschland hilft diesen Werbung treibenden Unternehmen, Klimaschutz und Wirtschaftlichkeit zu verbinden: PLEXIGLAS truLED® reduziert bei Objekten, die mit Leuchtdioden (LEDs) ausgestattet sind, den Stromverbrauch um bis zu 40 Prozent gegenüber herkömmlichem Acrylglas. „Damit stellen wir einen weiteren Anwendungsbereich vor, in dem Firmen durch den Einsatz von PLEXIGLAS® wirtschaftlich sinnvollen Klimaschutz betreiben können“, sagt Michael Träxler, Leiter des Geschäftsgebiets Acrylic Sheet der Evonik Industries. Lichtwerbung ist der zweite Schwerpunkt der weltweiten Kampagne „So sieht Klimaschutz aus“, die im Sommer 2007 angelaufen ist.

LEDs sind weltweit im Kommen: Seit Jahren erobern sie einen steigenden Marktanteil bei Leuchtmitteln und sind eine ökologisch sinnvolle Alternative zu konventionellen Lampen wie Neonröhren und Leuchtstoffröhren geworden. Bei Anwendungen in der Lichtwerbung, des Laden- und Messebaus sowie bei Produktdisplays finden LEDs aufgrund ihrer Vorteile mehr und mehr Einzug. Im Gegensatz zu herkömmlichen Leuchtmitteln benötigen sie weniger Strom, haben eine längere Lebensdauer und sind flexibler einsetzbar. PLEXIGLAS truLED® wurde speziell für die Hinterleuchtung mit LEDs entwickelt: Es ist auf die gleichen Wellenlängenbereiche abgestimmt, in denen rote, grüne, gelbe, blaue oder weiße LEDs leuchten. Dadurch verfügt es über eine hohe Transmission (Lichtdurchlässigkeit) und hat gleichzeitig eine sehr gute Lichtstreuung. Wegen der hohen Lichtdurchlässigkeit benötigt man für die gewünschte Leuchtkraft wesentlich weniger Lichtquellen (LEDs) als mit herkömmlichem Acrylglas. Gleichzeitig leuchten die Farben durch die optimale Lichtstreuung sehr gleichmäßig. Darüber hinaus ist bei fünf PLEXIGLAS truLED® Standardfarben der Farbeindruck bei Tag- und

Kontakt:

Steffen Schüller

Business Line

Acrylic Sheet

T +49-6151-18-3708

F +49-6151-18-3719

steffen.schueller@evonik.com

Evonik Röhm GmbH

Kirschenallee
64293 Darmstadt
www.evonik.com

Aufsichtsrat

Dr. Manfred Spindler, Vorsitzender

Geschäftsführung

Gregor Hetzke, Sprecher

Dr. Rainer Faß

Dr. Michael Müller-Hennig

Sitz der Gesellschaft: Darmstadt
Amtsgericht Darmstadt
Handelsregister HRB 85142

Nachwirkung gleich. Durch die gute farbliche Übereinstimmung im beleuchteten und unbeleuchteten Zustand bleibt das Corporate Design immer gewahrt. „Diese Eigenschaftskombination von PLEXIGLAS truLED® erlaubt es, moderne LED-Technik mit höchstmöglicher Effizienz und minimalem Stromverbrauch einzusetzen. Über diese Eigenschaften verfügt kein anderes Standardprodukt auf dem Markt“, erklärt Träxler.

Die weltweite Klimaschutzkampagne startete diesen Sommer mit dem Thema Energieeinsparung durch Wärmedämmung in Gewächshäusern mit PLEXIGLAS®. Bis Ende des Jahres folgen dann noch die Bereiche Klimatisierung und Energiegewinnung. Mehr Informationen unter www.plexiglas-and-energy.com

Informationen zum Konzern

Evonik Industries ist der kreative Industriekonzern aus Deutschland mit den ertragsstarken und zukunftssträchtigen Geschäftsfeldern Chemie, Energie und Immobilien. Evonik ist weltweit führend in der Spezialchemie, Experte für Stromerzeugung aus Steinkohle und erneuerbaren Energien sowie eine der größten privaten Wohnungsgesellschaften in Deutschland. Kreativität, Spezialistentum, kontinuierliche Selbsterneuerung und Verlässlichkeit sind unsere Stärken.

Evonik Industries ist in mehr als 100 Ländern der Welt aktiv. Mehr als 43.000 Mitarbeiter erwirtschafteten im Jahr 2006 einen Umsatz von rund 14,8 Milliarden Euro und ein operatives Ergebnis (EBIT) von über 1,2 Milliarden Euro. Es ist geplant, im 1. Halbjahr 2008 an den Kapitalmarkt zu gehen.

Rechtlicher Hinweis

Soweit wir in dieser Pressemitteilung Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Prognosen, Erwartungen der Aussagen mit bekannten oder unbekanntem Risiken und Ungewissheit verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können je nach Veränderung der Rahmenbedingungen davon abweichen. Evonik Industries AG übernimmt keine Verpflichtung, in dieser Mitteilung enthaltene Prognosen, Erwartungen oder Aussagen zu aktualisieren.

Evonik Röhm GmbH

Kirschenallee
64293 Darmstadt
www.evonik.com

Aufsichtsrat

Dr. Manfred Spindler, Vorsitzender

Geschäftsführung

Gregor Hetzke, Sprecher

Dr. Rainer Faß

Dr. Michael Müller-Hennig

Sitz der Gesellschaft: Darmstadt
Amtsgericht Darmstadt
Handelsregister HRB 85142

Kontakt für die Redaktion:

Weitere Informationen und Bilder erhalten Sie gerne von:

Dr. Claudia Klemm

Profilwerkstatt GmbH

Corporate Publishing, Public Relations, Direct Marketing

Rheinstraße 99.3

64295 Darmstadt

T + 49 (0) 6151 59902-17

c.klemm@profilwerkstatt.de

Evonik Röhm GmbH

Kirschenallee
64293 Darmstadt
www.evonik.com

Aufsichtsrat

Dr. Manfred Spindler, Vorsitzender

Geschäftsführung

Gregor Hetzke, Sprecher

Dr. Rainer Faß

Dr. Michael Müller-Hennig

Sitz der Gesellschaft: Darmstadt
Amtsgericht Darmstadt
Handelsregister HRB 85142